

**NIEDERSCHRIFT  
ZUR SITZUNG DES  
DES AUSSCHUSSES FÜR  
BAUEN, STADTENTWICKLUNG  
UND ORDNUNG**

<b>Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:</b> 11. BSO 2014-2020 <b>Sitzungsdatum:</b> 12.11.2015  <b>Niederschrift</b>
--

Übach-Palenberg, den 12.11.2015

Unter dem Vorsitz von Fred Fröschchen versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

**Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung**

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

**Tagesordnung**

- A) **Öffentliche Sitzung**
1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2015
  2. 48. Änderung des Flächennutzungsplanes -Drinhausen-Süd -  
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
  3. Bebauungsplan Nr. 121 - Drinhausen-Süd -  
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
  4. Bebauungsplan Nr. 116 - Holthausen Nord -  
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
  5. Untersuchung der Kerngebiete (MK) gem. BauNVO in den Stadtteilen Übach und Palenberg  
Hier: Weiteres Vorgehen
  6. Neufassung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Übach-Palenberg
  7. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 4 GeschO vom 05.06.2015 betr. Ertüchtigung der Spielplätze Selfkantstraße und Teverenstraße
  8. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung
  9. Erweiterungen zur Tagesordnung
  - 9.1. Öffentlicher Straßenpersonennahverkehr (ÖSPV) im Kreis Heinsberg  
hier: Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Kreis Heinsberg

**B) Nichtöffentliche Sitzung**

10. Vergabeangelegenheiten:
  - 10.1. Vergabe - Projektkoordinationsleistungen für den Bereich "Straßenwesen"
  - 10.2. Vergabe – Fluchttreppenanlage Gymnasium SI - Rohbau
  - 10.3. Vergabe – Fluchttreppenanlage Gymnasium SI
  - 10.4. Erneuerung der Waldstraße
  - 10.5. Vergabe – Kanalerneuerung Bahnhofstraße
11. Bericht und Mitteilungen der Verwaltung
12. Erweiterungen zur Tagesordnung

Es waren anwesend:

**Stadtverordnete**

Herr Wolfgang Bien	UWG	
Herr Herbert Fibus	SPD	ab TOP 2, 17.13 Uhr
Herr Fred Fröschen	CDU	
Herr Josef Fröschen	CDU	
Herr Herbert Görtz	CDU	
Herr Robert Kohnen	CDU	
Herr Frank Kozian	B'90/Die Grünen	
Herr Herbert Mlaker	FDP-USPD	
Herr Hans-Georg Overländer	SPD	als Vertreter für Stadtverordneten Weißborn
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD	
Herr Wolfgang Schneider	SPD	als Vertreter für Stadtverordneten Böven
Herr Hubert Wynands	CDU	

**Sachkundige Bürgerinnen und Bürger**

Herr Johannes Bröhl	CDU	
Herr Ralf Gottschlich	CDU	als Vertreter für sachkundigen Bürger Weinen

**Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner**

Herr Manfred Ehmig	SPD	
Herr Norbert Ostermeier	Bündnis 90/ Die Grünen	als Vertreter für sachkundige Einwohnerin Glashagen
Herr Sebastian Schröter	CDU	

**Mitglieder mit beratender Stimme**

Herr Peter Lürken	parteilos	
-------------------	-----------	--

**Verwaltungsbedienstete**

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch  
Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz  
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek  
Herr Jurist Marius Claßen  
Herr Technischer Angestellter Achim Vogelheim  
Herr Technischer Angestellter Achim Engels  
Herr Verwaltungsangestellter Thomas de Jong  
Herr Verwaltungsangestellter Udo Langendorf

**Schriftführerin**

Frau Stadtoberinspektorin Jutta Gündling

**Gast**

Herr Roth

ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte **Ausschussvorsitzender F. Fröschen** alle anwesenden Ausschussmitglieder, Verwaltungsbedienstete, den Gast Herrn Roth sowie den Vertreter der Presse.

Er stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung fristgerecht zugestellt wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Es lagen keine Anträge zur Tagesordnung vor und gegen die Erweiterung der Tagesordnung erhob sich kein Widerspruch.

Die SPD-Fraktion erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

**A) Öffentliche Sitzung**

**1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2015**

---

**Beschluss:**

**Die Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung vom 30.09.2015 wird genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig.**

**2 48. Änderung des Flächennutzungsplanes -Drinhausen-Süd - hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

---

**Herr Roth** von der ISR Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH stellte die Tagesordnungspunkte „48. Änderung des Flächennutzungsplanes –Drinhausen-Süd- hier.

Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung“ und „Bebauungsplan Nr. 121 –Drinhausen-Süd- hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung“ gemeinsam mithilfe einer Powerpointpräsentation vor. Diese ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt.

**Beschlussempfehlung:**

1. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB die 48. Änderung des Flächennutzungsplanes – Drinhausen-Süd - aufgestellt.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Planaushangs von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Jeweils einstimmig.

- 3 **Bebauungsplan Nr. 121 - Drinhausen-Süd -  
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits-  
und Behördenbeteiligung**
- 

**Beschlussempfehlung:**

4. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan Nr. 121 – Drinhausen-Süd – aufgestellt.
5. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Planaushangs von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
6. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Jeweils einstimmig.

- 4 **Bebauungsplan Nr. 116 - Holthausen Nord -  
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss**
- 

**Beschlussempfehlung:**

1. Über die von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Anlagen 1.1 bis 1.9

entschieden.

2. Es wird festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.
3. Der Bebauungsplan Nr. 116 – Holthausen-Nord – wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Zu 1: Jeweils einstimmig. (Über die Anlagen 1.1 bis 1.9 wurde einzeln abgestimmt.)**

**Zu 2: Einstimmig.**

**Zu 3: Einstimmig.**

**Die Anlagen sind Bestandteil der Sitzungsvorlagen und in der Urschriftensammlung enthalten.**

- 5 **Untersuchung der Kerngebiete (MK) gem. BauNVO in den Stadtteilen Übach und Palenberg  
Hier: Weiteres Vorgehen**
- 

Seitens der **SPD-Fraktion** wurde angeregt, eine Gestaltungssatzung vor der Änderung des Bebauungsplanes zu erlassen, damit ein einheitliches und attraktives Straßenbild entstehe. Weiterhin wurde vorgeschlagen als Pilotprojekt einen Architekturwettbewerb in Zusammenarbeit mit einer Hochschule auszuschreiben.

Von der Verwaltung wurde erklärt, dass die Zeit für einen Architekturwettbewerb nicht gegeben sei, da die Vermieter der Ladenlokale auf eine Umnutzung drängen würden. Die Verwaltung sehe in der freien Gestaltung eine kurzfristige Sanierungsmöglichkeit für die Vermieter. Qualität werde sich am Ende durchsetzen.

**Beschluss:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, die betroffenen Bebauungspläne gemäß der vorgelegten Konzeption vom 24.04.2015 (Anlage zum Protokoll des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung vom 28.04.2015) zu ändern. Entsprechende Haushaltsmittel hierfür sind zur Verfügung zu stellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig.**

- 6 **Neufassung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Übach-Palenberg**
- 

Seitens der Ausschussmitglieder wurde angeregt, die Bürger neben der Veröffentlichung der Satzungsänderung im Amtsblatt auch über daraus resultierende Änderungen und den daraus hervorgehende Pflichten zu informieren, da viel Unkenntnis be-

stehe.

**Beschlussempfehlung:**

**Die als Anlage beigefügte Straßenreinigungs- und Gebührensatzung mit dem dazu gehörenden Straßenverzeichnis wird beschlossen.**

**Diese Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft. Die bisher geltende Straßenreinigungs- und Gebührensatzung tritt mit Ablauf des 31.12.2015 außer Kraft.**

**Abstimmungsergebnis:**

**Jeweils einstimmig.**

**7 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 4 GeschO vom 05.06.2015 betr. Ertüchtigung der Spielplätze Selfkantstraße und Teverenstraße**

---

Seitens der Verwaltung wurde die Sitzungsvorlage erläutert. Nach Bereitstellung der Haushaltsmittel für investive Maßnahmen im Bereich Spielplätze/Spielgeräte im Jahr 2016 werden die notwendigen Reparaturarbeiten auf dem Spielplatz an der Selfkantstraße ausgeführt.

**8 Bericht und Mitteilungen der Verwaltung**

---

Seitens der Verwaltung wurde berichtet, dass die Bezirksregierung den Planfeststellungsbeschluss zum Bau einer neuen Hochspannungsleitung vom Stegh Richtung Baesweiler gefasst habe. Nach dem Bau der neuen Hochspannungsleitung werde die alte Trasse (verläuft von Geilenkirchen bis Herzogenrath) zurückgebaut. Der Abbau sei ein schon lang angestrebtes Vorhaben und für die Stadt Übach-Palenberg mit Vorteilen verbunden.

Weiterhin wurde über den Sachstand der Brücke zum Naherholungsgebiet berichtet. Diese sei von einem Statiker untersucht worden. Ergänzend sei eine baubiologische Untersuchung notwendig. Diese habe die Verwaltung schon beauftragt. Nach Durchführung dieser Untersuchung werde ein Sanierungsvorschlag erarbeitet.

**9 Erweiterungen zur Tagesordnung**

---

**9.1 Öffentlicher Straßenpersonennahverkehr (ÖSPV) im Kreis Heinsberg hier: Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Kreis Heinsberg**

---

Seitens der SPD-Fraktion wurde bemängelt, dass die sehr umfangreiche Vorlage den Ausschussmitgliedern zu kurzfristig zur Verfügung gestellt wurde. Man wolle über den Nahverkehrsplan für den Kreis Heinsberg nicht einfach nur abstimmen, sondern auch inhaltlich diskutieren. Daher werde man sich enthalten.

Von der FDP-USPD-Fraktion wurde auf die schlechten Busverbindungen am Wo-

chenende vom Stadtteil Palenberg aus in Richtung der großen Fabriken im Stadtteil Holthausen hingewiesen.

Die Verwaltung erklärte, dass Einzelhinweise direkt mit den Verkehrsunternehmen des ÖPNV besprochen werden können und man eventuelle Problemstellung selbstverständlich mit dem Kreis Heinsberg diskutieren werde.

**Beschlussempfehlung:**

**Die Stellungnahme der Verwaltung zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Kreis Heinsberg wird zur Kenntnis genommen.**

**Abstimmungsergebnis:**

**10 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
4 Enthaltungen**

**Anfrage der SPD-Fraktion:**

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion erklärte die Verwaltung, dass neben dem Sanitäts- haus Keusch an der Jülicher Straße eine Stellplatzanlage für Fahrzeuge gebaut werde. Das private Grundstück, das als Gewerbegebiet ausgeschrieben sei, wurde auf dem freien Markt veräußert.

**Ausschussvorsitzender F. Fröschen** schloss um 18.00 Uhr die öffentliche Sitzung.

F. Fröschen  
Ausschussvorsitzender

Gündling  
Schriftführerin